

Afrikanischer Gottesdienst in Kaiserslautern: Ein Fest der Gemeinschaft!

Am 23. März 2025 findet um 15 Uhr ein afrikanisch-internationaler Gottesdienst in der Wallfahrtskirche Maria Schutz, Kaiserslautern, statt. Alle sind eingeladen.



Am 23. März 2025 findet in der Wallfahrtskirche Maria Schutz in Kaiserslautern ein Afrikanisch-internationaler Gottesdienst statt. Dieses besondere Ereignis wird um 15 Uhr beginnen und ist für alle Altersgruppen, insbesondere für Menschen mit afrikanischen Wurzeln, konzipiert. Der Gottesdienst wird in drei Sprachen abgehalten: Französisch, Englisch und Deutsch. **Das Bistum Speyer berichtet**, dass nach dem Gottesdienst ein gemütliches Beisammensein im Pfarrheim geplant ist.

Besucher sind eingeladen, etwas zu essen oder zu trinken mitzubringen, um die Gemeinschaft zu fördern. Eine vorherige

Anmeldung ist nicht erforderlich, jedoch bittet Pfarrer Dr. Patrick Asomugha um die Angabe einiger persönlicher Daten wie Name, Vorname, Straße/Hausnummer, Ort, Telefonnummer und E-Mail-Adresse. Diese Daten werden genutzt, um über zukünftige Veranstaltungen zu informieren, wobei die Erlaubnis jederzeit widerrufen werden kann. Für Rückfragen steht Pfarrer Asomugha unter der Telefonnummer 01511 4879551 oder per E-Mail unter **patrick.asomugha@bistum-speyer.de** zur Verfügung.

Seelsorge an afrikanischen Gläubigen

Dieser Gottesdienst ist Teil der Seelsorge-Aufgabe „Seelsorge an afrikanischen Gläubigen“ im Bistum Speyer. Die Initiative zielt darauf ab, die spirituellen Bedürfnisse von afrikanischen Gemeinschaften zu erfüllen. Wie **PILGER Speyer ergänzt**, engagiert sich Pfarrer Asomugha in dieser Rolle, um sich um die zahlreichen Gläubigen afrikanischer Herkunft zu kümmern.

In Bezug auf die Seelsorge auch an Menschen ohne christlichen Glauben betont die Arbeit des Afrikanischen Zentrums in Hamburg, dass Migranten oft vor zahlreichen Herausforderungen stehen. Die Themen reichen von der Jobsuche bis zur sozialen Integration. Die interkulturelle Seelsorge zielt darauf ab, diese Menschen zu stärken und sie in ihrer Identität zu unterstützen. Laut den Informationen des **Afrikanischen Zentrums** ist es entscheidend, die Klienten in ihrem spezifischen Kontext zu verstehen und zu fördern.

Für viele Menschen mit afrikanischen Wurzeln in Deutschland ist die Verbindung zu ihrer Glaubensgemeinschaft von großer Bedeutung. Sie haben sich in nationalen Vereinen und kirchlichen Gemeinden organisiert, um ihre Integration zu fördern und sich gegenseitig zu unterstützen. Die interkulturelle Seelsorge befasst sich auch mit sozialen Sorgen, der gesellschaftlichen Dimension von Gemeinschaft und Solidarität sowie der oft schwierigen Frage der Heimatlosigkeit.

Die Veranstaltung in Kaiserslautern verspricht, ein Ort des Austausches und der Gemeinschaft zu sein, und stellt einen wichtigen Schritt in der Vernetzung und Unterstützung afrikanischer Gemeinschaften dar. Die Teilnahme ist offen für alle, und der Gottesdienst symbolisiert die kulturelle Vielfalt und das Miteinander in der Gesellschaft.

Details	
Quellen	• www.bistum-speyer.de • www.pilger-speyer.de

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.net